

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Die Westpreussische Schulzeitung

das neugeschaffene offizielle Organ
des Westpreussischen Provinzial-Lehrerverbandes und des Pestalozzivereins
der Provinz Westpreussen

erscheint in unserem Verlage

am 2. Januar 1904.

Die „Westpreussische Schulzeitung“ hat monatlich 3 Beilagen: 1. Die Jugendschriftenwarte, das Organ der Vereinigten Deutschen Prüfungsausschüsse; 2. Das Schulmuseum, eine Lehrmittel-, Bücher- und Zeitungsschau, in der die neu erschienenen Lehrmittel und Bücher von einem eigens dazu gewählten ständigen Prüfungsausschuss besprochen werden (dem Prüfungsausschuss steht zum Vergleich bei der Beurteilung eine ständige Lehrmittelausstellung in Danzig zur Verfügung), und 3. die Unterhaltungsbeilage „Bunte Bilder aus Westpreussen“, die die Liebe zur Westpreussischen Heimat pflegen und das Erstarken des Deutschtums in der Ostmark fördern sollen.

Wir bitten die Herren Verleger von pädagogischer Literatur und von Lehrmitteln, uns entweder direkt oder durch unsern Kommissionär, Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig, Ihre Novitäten als

Rezensionsexemplare

zu übersenden, falls eine Besprechung in der „Westpreussischen Schulzeitung“ erwünscht ist.

Ferner bitten wir um Überweisung von

Inseraten.

Da sich der Provinzial-Lehrerverein verpflichtet hat, für die weiteste Verbreitung seines Organs Sorge zu tragen, werden Anzeigen stets grosse Erfolge erzielen.

Die erste Nummer erscheint am 2. Januar 1904 in einer Auflage von

3000 Exemplaren.

Wir berechnen die vierspaltene Petitzeile in der „Westpr. Schulzeitung“ und in der Beilage „Schulmuseum“ mit 25 \mathcal{M} , Prospekte mit 10 \mathcal{M} pro Tausend.

Wir bitten die Herren Verleger bei Verteilung der das ganze Jahr laufenden Inserate die neugeschaffene „Westpreussische Schulzeitung“ mit einem grösseren Auftrage zu betrauen und treffen gerne für wiederholte Anzeigen besondere Vereinbarungen.

Hochachtungsvoll

Danzig, den 15. Dezember 1903.

Pädagogischer Verlag von A. W. Kafemann,

G. m. b. H.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

C. F. Vieweg's Bh. in Blankenburg a/H.:
Byrons sämtl. Werke, mit grossem Druck.

Hugo Baedeker in Mülheim a/Ruhr:
1 Rangliste d. preuss. Armee 1865.
1 Goebel, Gesch. d. christl. Lebens. 3 Bde.
Coblenz 1852.

B. G. Teubner in Leipzig:
Gesetze der gelehrten Republik in Deutschland. 1773.

Gerth, Laeisz & Co. in Hamburg:
Frenssen, Jörn Uhl. Jubiläumsausgabe.
Museum. 1.—4. Jahrg., ungebunden.

Wilh. Winkler in Saarlouis:
*1 Jahn, Mozart. Brosch. od. geb.

Feller & Gecks in Wiesbaden:
Preuss. Statistik. Bd. 7. 9—12.
Stat. Jahrb. f. d. Dtsche. Reich. Jg. 5—14.
Kat. d. Bibl. d. Reichsgerichts. Bd. 2.
Friedrich, J. v. Döllinger. Tl. 3.
Mühlbrecht, Übersicht üb. d. staats- u.
rechtswiss. Litteratur. Jahrg. 33.

Aug. Heinr. Pusch in Potsdam:
*Düsseldorfer Monatshefte. (Rheinlande.)
Jahrg. 1—2.

Rodolphe Jassé in St. Petersburg:
Krestowski, Petersburger Enthüllungen.
Fleck, Flora u. Blanscheflur. (1846.)

B. Goeritz, Sort. in Braunschweig:
*Bulwer, was wird er damit machen?
Ganz sauberes Exemplar.

Otto Klemm in Leipzig:
Literatur über Grossfürstin Maria Paulowna, Grossherz. v. Sachsen-Weimar.
Adelheid von Schorns Lebenserinnergn.
Literatur über d. Kaiserin Alexandra Fedorowna von Russland (Prinzess Charlotte v. Preussen).
Memoiren der Gräfin Elisabeth von Bernstorff.
Memoiren der Gräfin Dönhoff, geb. von Romberg. (Nur als Manuskript gedr.)
Memoiren d. Generals v. Bogzuslawski.

Hermann Meusser in Berlin W. 35:
Metternichs nachgel. Papiere. (Braumüller.)
Helfert, Marie Luise von Oesterreich.
(Braumüller.)